



Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2023

TERENTIUS SE
Lütticher Str. 8a · 50674 Köln
E-Mail: info@terentius.de · Internet: www.terentius.de
Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main

Bilanz zum 30. Juni 2023

AKTIVA

	30.06.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.544,50	2.090,00
Summe Anlagevermögen	<u>1.544,50</u>	<u>2.090,00</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. sonstige Vermögensgegenstände	896,87	896,87
II. Wertpapiere		
1. sonstige Wertpapiere	122.960,00	127.380,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	69.670,12	72.694,10
Summe Umlaufvermögen	<u>193.526,99</u>	<u>200.970,97</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.163,56	2.908,89
Summe Aktiva	<u>196.235,05</u>	<u>205.969,86</u>

PASSIVA

	30.06.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	250.000,00	250.000,00
II. Bilanzverlust	70.006,95	55.385,13
- davon Verlustvortrag EUR 55.385,13 (EUR 19.524,87)		
Summe Eigenkapital	<u>179.993,05</u>	<u>194.614,87</u>
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	16.192,00	7.587,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	50,00	3.767,99
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 50,00 (EUR 3.767,99)		
2. sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 0,00)		
	<u>50,00</u>	<u>3.767,99</u>
Summe Passiva	<u>196.235,05</u>	<u>205.969,86</u>

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum keine eigenen Aktien erworben oder veräußert, sie hält auch keine eigenen Aktien. Haftungsverhältnisse gemäß §§ 251, 268 Abs. 7 HGB bestehen nicht. Gewährungen im Sinne von § 285 Nr. 9 lit. c HGB bestehen nicht.

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 30.06.2023

	01.01.2023 bis 30.06.2023 EUR	01.01.2022 bis 30.06.2022 EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	0,00	2.820,73
2. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-545,50	-545,50
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 12.648,07	- 6.343,41
4. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4.063,50	1.650,00
5. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	- 4.420,00	-4.489,80
6. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.071,75	-435,18
7. Ergebnis nach Steuern	- 14.621,82	- 7.343,16
8. Jahresfehlbetrag	- 14.621,82	- 7.343,16
9. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 55.385,13	-19.524,87
10. Bilanzverlust	<u>- 70.006,95</u>	<u>-26.868,03</u>

Anhang

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HRB 122309 eingetragen. Die Firma lautet TERENTIUS SE. Satzungsmäßiger Sitz der Gesellschaft ist in Frankfurt am Main, die Geschäftsanschrift lautet Lütticher Straße 8a, 50674 Köln.

Der vorliegende Halbjahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes, des Handelsgesetzbuches und der Satzung aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne von § 267a HGB. Der Halbjahresabschluss wurde weder gemäß § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Gemäß DRS 16 zur Zwischenberichterstattung beziehen sich die Vergleichszahlen der Vorperiode in der Bilanz auf die Zahlen zum 31.12.2022 und in der Gewinn- und Verlustrechnung auf das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2022 (01.01.2022-30.06.2022).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die handelsrechtliche Bilanzierung und Bewertung sind unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vorgenommen worden.

Immaterielle Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen grundsätzlich linear entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer. Neu zugegangene Anlagegüter werden zeitanteilig nach Monaten abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert ausgewiesen. Einzelrisiken waren nicht vorhanden, Wertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

Die sonstigen Wertpapiere wurden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten bewertet; soweit für deren Ermittlung eine Verbrauchsfolge (unterjährige Käufe/Verkäufe von Wertpapieren) zu unterstellen war, wurde nach der Durchschnittskostenmethode bewertet.

Soweit die Kurswerte am Bilanzstichtag unter die Anschaffungskosten gesunken waren, wurden entsprechende Abwertungen nach § 253 Abs. 3 und 4 HGB vorgenommen. Bei wieder gestiegenen Kursen wurden zur Wertaufholung Zuschreibungen nach § 253 Abs. 5 HGB durchgeführt. Die Obergrenze der Zuschreibungen liegt bei den ursprünglichen Anschaffungskosten.

Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände betragen EUR 545,50.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 12.648,07 setzen sich im Wesentlichen aus Aufwendungen für Kosten der Börsennotierung (EUR 7.375,33) sowie Aufwendungen für Abschluss- und Prüfungskosten (EUR 4.975,00) zusammen.

Im Berichtszeitraum wurden Dividendenerträge in Höhe von EUR 4.063,50 vereinnahmt.

Die Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens zum Bilanzstichtag betragen EUR 4.420,00.

Im Berichtszeitraum ergibt sich ein Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 14.621,82. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrags auf dem Vorjahr in Höhe von EUR 55.385,13 ergibt sich damit zum 30.06.2023 ein Bilanzverlust in Höhe von EUR 70.006,95.

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von 896,87 betreffen Steuererstattungsansprüche.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag EUR 250.000,00 und ist eingeteilt in 250.000 nennwertlose, auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von je EUR 1,00. Das gezeichnete Kapital blieb im Berichtszeitraum unverändert.

Ergänzende Angaben

Im Berichtszeitraum war Herr Felix Lankes als alleiniger Geschäftsführender Direktor bestellt, er erhielt keine Vergütung für seine Tätigkeit.

Der Verwaltungsrat bezog ebenfalls keine Vergütung und war im Berichtszeitraum mit Herrn Thomas Becker besetzt.

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtszeitraum keine Mitarbeiter.

Köln, im August 2023

Der Geschäftsführende Direktor